

RECON™ STÜTZMAUER

Eigenschaften

Optisch eine massive Granitblockmauer – technisch ein raffiniertes Stützmauersystem aus Beton. Ihr Vorteil: Dank der Nut-Feder-Verbindung sparen Sie beim Bau Zeit und Kosten. Dabei ist das genaue Versetzen an der einbetonierten Hebeschlaufe einfach und sicher. Egal ob geradlinige, eckige oder kurvige Mauer: Mit der Recon™ Stützmauer ist nahezu jede Form möglich. Wählen Sie die wirtschaftlichere Bauweise für Ihr Projekt. Denn die Recon™ Stützmauer kann sowohl als klassische Beton-Schwergewichtsmauer mit unterschiedlich tiefen Systemsteinen oder in Kombination mit Geogittern als erdbewehrte Schwergewichtsmauer ausgeführt werden. Unabhängig welche Bauweise Sie wählen – die grosse Versetzelistung macht die dauerhafte Recon™ Stützmauer ideal für den Infrastrukturbau.

Technische Daten und Formen

BEZEICHNUNG		LÄNGE cm	HÖHE cm	TIEFE cm	GEWICHT ca. kg/St.	BEDARF ca. St./m²
B60	Basisstein	122	41	60	660	2
B100	Basisstein	122	41	100	1031	2
N60	Normalstein	122	41	60	639	2
N100	Normalstein	122	41	100	997	2
NH60	Normalstein halb	61	41	60	302	4
NH100	Normalstein halb	61	41	100	441	4
NE60	Normalstein Eck	122	41	60	635	
P60	Passstein	122	41	60	463	2
P100	Passstein	122	41	100	693	2
A60	Abschlussstein	122	41	60	445	2
AH60	Abschlussstein halb	61	41	60	212	4
AEL60	Abschlussstein Eck links	122	41	60	500	
AER60	Abschlussstein Eck rechts	122	41	60	500	

Steintypen N60, N100, B60, B100 sind auch als Dränagesteine mit vertikaler Fuge erhältlich

Versatz

Durch die Nut-Feder-Verbindung stellt sich zwischen zwei Blockreihen ein Versatz von 2.5 cm ein. Betrachtet man die Maueransichtsfläche, ist diese 3.6° zur Vertikalen geneigt. Benutzen Sie die untere Tabelle, um bei einer geraden Mauer den totalen Versatz zwischen dem Mauerfuss und der Mauerkrone zu bestimmen. Bei Mauern mit Kurven wird der Versatz grösser.

Tabelle Versatz

MAUERHÖHE	0.82 m	1.64 m	2.46 m	3.28 m	4.10 m
Versatz	2.5 cm	7.5 cm	12.5 cm	17.5 cm	22.5 cm

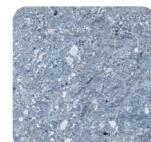
Optik strukturiert



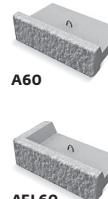
grau



grau gestrahlt



antrazith gestrahlt



A60



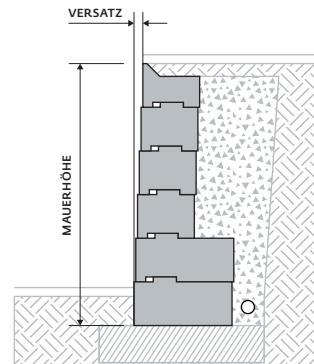
AH60



AEL60

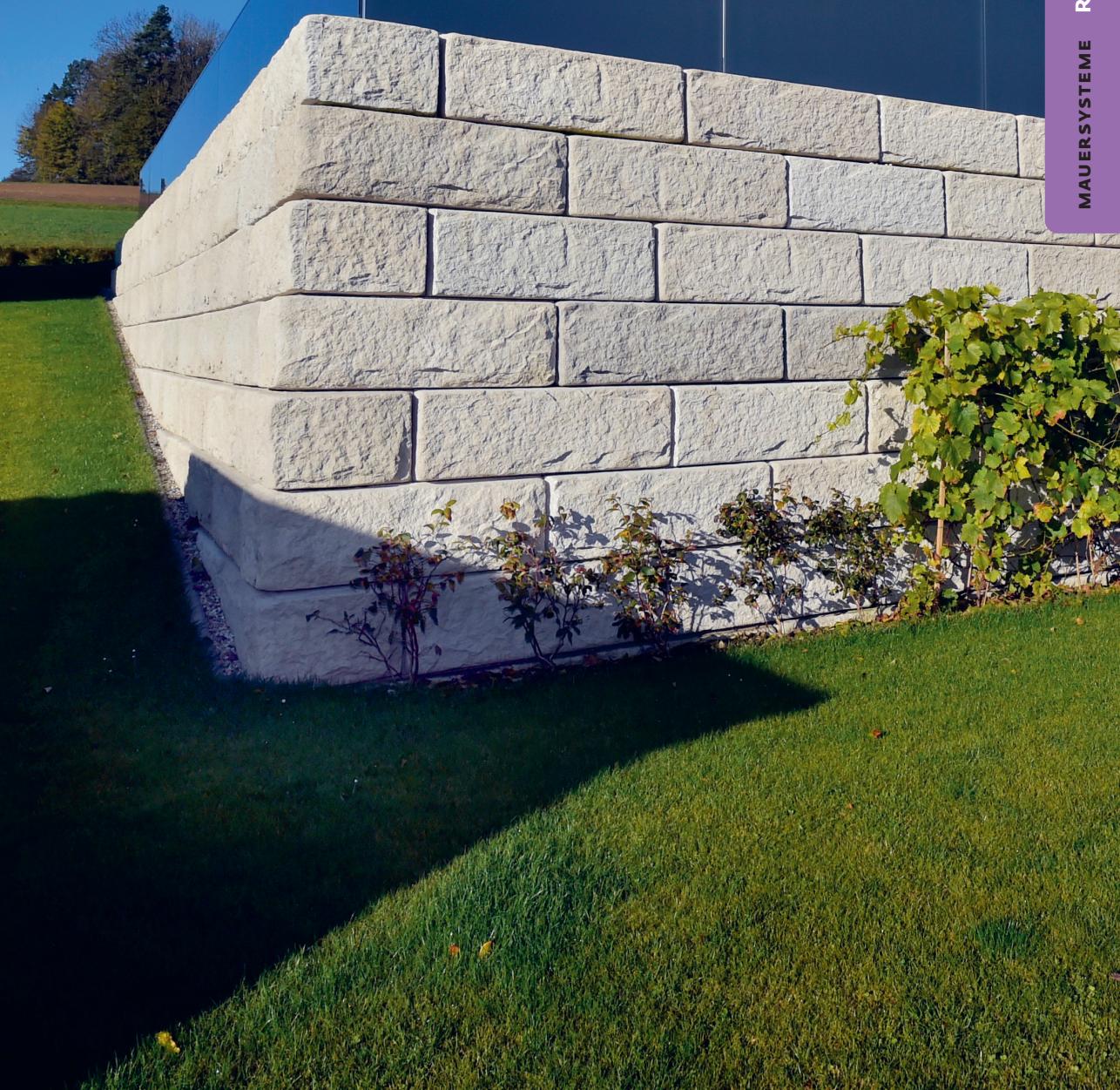


AER60



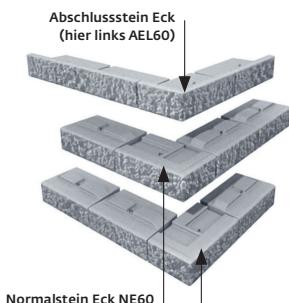
Gesamtkatalog Online unter: frei-beton.ch

Tel. +41 81 750 31 11



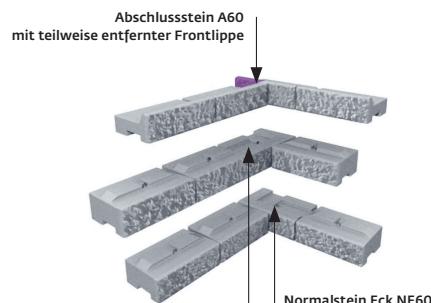
Gestalten von Aussenecken

Beginnen Sie den Stützmauerbau immer bei der Aussenecke. 90° Aussenecken lassen sich mit dem Normalstein Eck (NE60) sehr einfach bauen, indem Sie diesen abwechselnd in Längs- und Querrichtung übereinander stapeln. Zur Verschiebesicherung der Ecksteine sollten diese im Überlappungsbereich mit einem hochwertigen Steinkleber verbunden werden. Bei der Mauerkrone wählen Sie den zum Fugenbild passenden Abschlussstein Eck links (AEL60) oder rechts (AER60).



Gestalten von Innenecken

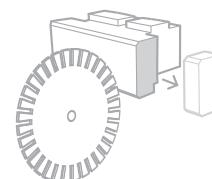
Es gibt mehrere Varianten, wie eine 90° Innenecke gebaut werden kann. Bei dieser Variante wird am Ende der Blockreihe der Normalstein Eck (NE60) versetzt. Weil der Eckstein (NE60) keine Federerhöhung hat, kann bei der folgenden Blockreihe ein weiterer Eckstein (NE60) rechtwinklig gedreht darauf gesetzt werden. Zur Verschiebesicherung sind die Ecksteine (NE60) im Überlappungsbereich mit einem hochwertigen Steinkleber zu verkleben. Bei der Mauerkrone ist beim Eckpunkt der Abschlussstein zu bearbeiten.



Passstein zuschneiden

Beim Stützmauerbau gibt es immer wieder die Situation, dass ein Mauerstein in der Länge zugeschnitten werden muss. Damit diese individuelle Längenanpassung mit einem Trennschleifgerät (Trennjäger) auf der Baustelle ausgeführt werden kann, wurde der Passstein entwickelt. Messen Sie vor dem Versetzen des Passsteins im Mauerverband die gewünschte Blocklänge und schneiden Sie

anschliessend den Passstein entsprechend zu. Mit dem Stockhammer kann die gerade Schnittkante der restlichen Steinstruktur optisch angeglichen werden. Es empfiehlt sich die bearbeiteten Passsteine im Mauerverband an verschiedenen Stellen zu platzieren.



Passstein P60 zugeschnitten
(hier auf Länge 107 cm)

Passstein P60 zugeschnitten
(hier auf Länge 112 cm)

Passstein P60 zugeschnitten
(hier auf Länge 117 cm)

Situation mit beidseitig 90° Ecken: Durch den doppelten Reihenversatz wird die Mauerlänge von unten nach oben pro Steinreihe um 5 cm kürzer.

